

Kinder und Beruf

Beitrag von „ninal“ vom 17. April 2016 18:39

Ich denke, dass die ganz Alltagsorganisation individuell gehandhabt werden muss. Bin auch froh, dass die Diskussion hier so angenehm verläuft.

Verallgemeinerungen sind schwierig und helfen wenig weiter.

Mein Mann ist tatsächlich auch Lehrer. In der Sek II, ich bin aus der GS in die Sek I gewechselt. Mein Mann bereitet auch mehr inhaltlich vor, das aber als Eule selten vor 21 Uhr. Das könnte ich nicht. Dafür hat er immer viel mit den Kindern nachmittags unternommen, auch wenn er nicht vor 15 Uhr zu Hause ist. Leider bringt er auch viel durcheinander, ich versuche das aber als Gelassenheitsübung zu nehmen. Braucht er bei mir auch 😊

Ich arbeite auch gerne am Stück und bin aber immer noch dabei, mir meine anerzogene "Erst-die-Arbeit-dann-das-Vergnügen"-Haltung abzuerziehen.

Ninal